Altersmythos CXXXIII : Krebs endet meist tödlich

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (2003-2004)**

Heft 81

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ALTERSMYTHOS CXXXIII

Krebs endet meist tödlich.

Wirklichkeit

Heute sind nur Krebs der Speiseröhre, des Magens, der Leber, der Bauchspeicheldrüse sowie der Lunge meist innert 5 Jahren tödlich; den Krebs überleben 2/3 der Personen mit Brust-, Blasenkrebs und Hodgkin`s lymphoma während mindestens 20 Jahren und über 4/5 der Personen mit Melanomen, Gebärmutter-, Prostata-, Hoden- und Schilddrüsenkrebs.

Begründung

Die Analyse der Überlebensdauer von 1.7 Mio. KrebspatientInnen in 9 Staaten der USA mit Diagnosestellung zwischen 1978 und 1998 mit der modernen nicht prospektiven Periodenanalyse ergab korrigiert für die Sterberaten an anderen Krankheiten:

	5 Jahre überleben	10 Jahre überleben	20 Jahre überleben
Alle Krebsarten (ohne Hautkrebs)	63%	57%	51%
Bauchspeicheldrüsenkrebs	4%	3%	3%
Leberkrebs	8%	6%	8%
Speiseröhrenkrebs	14%	8%	5%
Lungen- und Bronchienkrebs	15%	11%	6%
Magenkrebs	24%	19%	15%
Multiples Myelom	30%	13%	5%
Gehirnkrebs	32%	29%	26%
Leukämie	43%	32%	26%
Ovarkrebs	55%	49%	50%
Mundhöhlenkrebs	57%	44%	33%
Non-Hodgkin-Lymphome	58%	46%	34%
Dickdarmkrebs	62%	55%	52%
Nierenkrebs	62%	54%	47%
Kehlkopfkrebs	69%	57%	39%
Gebärmutterhalskrebs	71%	64%	60%

Blasenkrebs	82%	76%	68%
Gebärmutterkrebs	84%	83%	79%
Hodgkin`s lymphoma	85%	80%	67%
Brustkrebs	86%	78%	65%
Hodenkrebs	95%	94%	88%
Schilddrüsenkrebs	96%	96%	95%
Prostatakrebs	99%	95%	81%

H. Brenner: Long-term survival rates of cancer patients achieved by the end of the 20th century: a period analysis, Lancet 360: 1131-1135; 2002